

Cascia (hl. Rita) - S.G. Rotondo (hl. Pio) Assisi - Monte Sant'Angelo - Loreto - Manoppello

Geistl. Leitung: Pfr. Hans Brabeck

Ostermontag, 1. April

Fahrt durch den Gotthard ins Tessin, hl. Messe. Mittagslunch aus dem Car. Über Mailand und die Po-Ebene überqueren wir die Hügel des Apennins und gelangen in die schöne Toscana. Nach einem Zwischenhalt erreichen wir abends **Assisi**.

Dienstag, 2. April

Besuch der **Basilika S. Maria degli Angeli** mit der **Portiunkulakapelle**, dem Mittelpunkt der Basilika. Es ist ein „kleiner Landteil“, den Franziskus für seine minderen Brüder von den Benediktinern gegen einen Pachtzins eines Korbes voll Fische erhalten hat. Wir begeben uns ins alte Städtchen **Assisi**, das mit seinen schönen Steinhäusern und Gässchen zum Verweilen einlädt. Besuch der Basilika **San Francesco** mit dem Grab des hl. Franziskus. Besuch der Kirche **Santa Chiara**, wo die hl. Klara in der Krypta ruht und wo das Kreuz von San Damiano in der rechten Seitenkapelle errichtet ist. Möglichkeit zum Besuch der Kirche della Spogliazione mit dem Sarkophag des sel. **Carlo Acutis**. Mittagessen fak. Weiterfahrt in die Berge nach **Cascia**. Wir besuchen das nahe gelegene Dorf **Roccaparena**. Hier hat die **hl. Rita** mit ihrem Ehemann und ihren zwei Söhnen gelebt und gelitten. Wir können die Taufkirche und ihr Haus mit dem Rosengarten sehen und den **Scoglio-Felsen** hinaufsteigen, auf dem sie oft gebetet hat.

Mittwoch, 3. April

Besuch der Kirche mit dem Schrein der **hl. Rita** und Besichtigung des Innenhofes des **Augustinerinnenklosters**, in dem sie 40 Jahre lang lebte und wirkte und mit der



Grabeskirche des hl. P. Pio

Dornenstigma an der Stirne starb. In der Krypta sind die Spuren eines sehr eindrücklichen **eucharistischen Wunders** zu sehen. Diese Reliquie wurde dem sel. **Simone Fidati** anvertraut, der 1348 starb, seine Gebeine ruhen in der Krypta. Hier ist auch der Schrein der **sel. Maria Theresa Fasce**, die 27 Jahre lang, bis zu ihrem Tod 1947, Äbtissin des Klosters der hl. Rita war. Sie gründete mehrere bis heute bestehende Werke der Wohltätigkeit, wie das Spital, das Exerzitienhaus und das Waisenhaus.

Über ein Teilgebirge der Abruzzen verlassen wir die interessante Bergregion und gelangen an die schöne Adriaküste. Mittagessen fakultativ. Am späteren Nachmittag erreichen wir das Gargano-Massiv und **San Giovanni Rotondo**. Hotelbezug für 3 Nächte.

Donnerstag, 4. April

Hl. Messe, Besuch des **Kapuzinerklosters** mit der Sterbezelle des **hl. P. Pio**, Museums-Rundgang, Besuch der Kirche San Pio und der mit eindrucksvollen Mosaikbildern ausgeschmückten **Krypta**, welche den Schrein des Heiligen birgt, der hier als mächtiger Fürbitter verehrt und angerufen wird.

Freitag, 5. April

Freier Aufenthalt, Möglichkeit zum Kreuzweg

und Ausflug zum **Monte Sant'Angelo**, Besuch der imposanten Felsenhöhle des **hl. Erzengels Michael**, Gargano Rundfahrt, abends Rückkehr nach San Giovanni Rotondo.

Samstag, 6. April

Rückfahrt dem adriatischen Meer entlang. In einem Seitental der Abruzzen besuchen wir in **Manoppello** die Kirche mit dem geheimnisvollen Muschelseidentuch, worauf das **Antlitz Jesu** einzigartig abgebildet ist. Hl. Messe, Mittagessen. Nachmittags Ankunft im Städtchen **Loreto**. Besuch der Basilika mit dem **Haus der Hl. Familie**. Hotelübernachtung.

Barmherzigkeits-Sonntag, 7. April

Nach der Frühmesse Heimreise über Rimini, Bologna (Mittagessen fakultativ) und Mailand in die Schweiz zurück.

Pauschalpreis **Fr. 950.-**

inkl. Vollpension

(1 x Lunch, 3 Mittagessen fakultativ)

Einzelzimmerzuschlag: Fr. 175.-

inkl. Führung in San Giovanni Rotondo

inkl. Gargano-Rundfahrt

Oft sind Tischwein & Wasser inbegriffen.

Herzlich
willkommen!



Drusberg Reisen AG

Pilgerreisebüro | 8840 Einsiedeln | Tel. 055 412 80 40
www.drusberg.ch | info@drusberg.ch